

MATURAFEIER | Die Maturanden und Fachmittelschulabsolventen schlossen das Kapitel «Kanti» feierlich ab

Super-Marios haben Schule erfolgreich abgeschlossen

Sechs Jahre für diesen einen Moment: Ein Lächeln, ein Händeschütteln, das Maturazeugnis in den Händen halten. Klein und blau ist es, wofür so mancher hart geschuftet hat. Am vergangenen Freitag war es für 133 Maturanden und Maturandinnen und 23 Kandidatinnen und Kandidaten der Fachmittelschule der Kantonsschule Sursee endlich soweit. Um 7:49 noch schnell in das Schulzimmer huschen, sich am Mittag zwischen Vegi-, oder Fleischmenü entscheiden oder sich in den 15-minütigen Pausen eine Waffel oder ein Gpifeli aus der Mensa gönnen – dieses Kapitel ist für die Absolventinnen- und Absolventen zu Ende gegangen.

«Das Leben ist mehr als ein Spiel»

Am 11. Mai wurde die Kanti Sursee von 150 seltamen Installateuren und Klempnern in blauen Latzhosen und roten Mützen heimgesucht, begann Rektor Michel Hubli seine Rede. Gemeint damit war das diesjährige Motto der Abschlussklassen «Matura – Level 6 unlocked». «Die Schule gilt einem Nintendo-Spiel, überall musste man sich vor gefährlichen Schildkröten oder Glückspilzen in Acht nehmen», so Hubli weiter. Das Leben sei aber mehr als nur ein Spiel. Toleranz, Lernbereitschaft und die Fähigkeit, mit den Gefühlen anderer umzugehen – dies führe zu Erfolg und Zufriedenheit, gab der Rektor seinen Absolventen und Absolventinnen mit auf den Weg.

Noch nie mehr Möglichkeiten

Paul Richli, Direktor der Universität Luzern, betonte, wie viele Möglichkeiten den jungen Menschen heutzutage offen stünden. «Noch nie gab es mehr Möglichkeiten und Berufsfelder wie jetzt. Wir sind eine Multioptiongesellschaft. Das alles haben sie vor sich», richtete sich Richli an die Absolventinnen und Absolventen. Auch Stadtpräsident Beat Leu trat an das Rednerpult und drückte seinen Stolz gegenüber den jungen Menschen aus. «Packt die Gelegenheit, seht es als Chance. Wenn nicht ihr, wer sonst?», bekräftigte Leu.

Sarah Egger war die Beste

An der Kantonsschule Sursee sind 137 Maturandinnen und Maturanden zur Prüfung angetreten; davon haben 133 die Maturitätsprüfung nach MAR be-



Auch Céleste Godel gehört zu den glücklichen Maturanden, die ihre kleinen blauen Zeugnisse entgegennehmen durften.

FOTOS: CHRISTIAN SIEGENTHALER

standen (97.1 Prozent). Der Gesamtnotendurchschnitt der Schule beträgt 4.70. Der Preis für das beste Resultat, mit einem Notendurchschnitt von 5.54, und eine hervorragende Maturaarbeit wurde von der Industrie- und Handelsvereinigung der Region Sursee an Sarah Egger vergeben. Den zweiten Preis, vergeben vom Lions Club Sursee, ging an Thomas Renggli mit einem Durchschnitt von 5.5 und einer ebenfalls hervorragenden Maturaarbeit.

Weitere Preise des Lions Clubs für hervorragende Maturaarbeiten gingen an Noah Kaufmann, Francesca Andermatt und David Kölliker. Die Preise des Zonta Clubs für hervorragende Maturaarbeiten bekamen Susana Bucher und Lucia Weingartner. Melanie Huber und Sophie Affentranger wurden für ihre hervorragenden Maturaarbeiten vom Rotary Club geehrt. Der Preis des Schweizerischen Studentenvereins, Regionalverband

Sursee für eine hervorragende Maturaarbeit gewann Alban Müller. Anerkennungspreise der Kantonsschule Sursee für herausragende Maturaarbeiten gingen an Laura Bisang, Simona Jacquemai, Vera Christen und Lucas Brunner.

Von 23 Kandidatinnen und Kandidaten der FMS haben alle die Abschlussprüfungen bestanden. Der Gesamtdurchschnitt beträgt 4.74. Das Beste Resultat erzielte Lorena Winterberg mit einem hohen Notendurchschnitt von 5.30. Diese Leistung wurde mit einem Preis der Kantonsschule Sursee belohnt. Der Preis für die beste selbständige Arbeit ging an Teuta Qerimi. Sie erhielt einen Preis des Zonta Clubs Luzern Landschaft.

Beim anschliessenden Apéro wurde geplaudert, auf die bestanden Prüfungen angestossen, und man liess den Abend gemütlich – und zum letzten Mal in der Kanti Sursee – ausklingen.

JACQUELINE KONYO



Sie haben es endlich geschafft: Sarah Egger (bestes Resultat) und Susana Bucher haben die Matura erfolgreich bestanden.

WETTBEWERB | Kinder gestalteten zum Thema «Dornröschen»

Grosse Freude für kleine Künstler

Ganz im Sinne von Henri Matisse, der gesagt hat: «Malen heisst nicht Formen färben, sondern Farben formen», hat die Musik- und Theatergesellschaft Sursee anlässlich der Märli-Eigenproduktion «Dornröschen» ihren kleinen Besuchern ein leeres Blatt Papier mit auf den Heimweg gegeben. Als Wettbewerb galt es nun, dieses Blatt zum Thema «Dornröschen» zu bemalen, zu bekleben, zu verzieren und zu gestalten. In den nachfolgenden Wochen durfte das Märli-Team 95 Rücksendungen entgegennehmen.

Nicht leicht war dann die Aufgabe, unter all den Werken die Schönsten zu wählen. Überwältigt von der Kreativität und dem Können der kleinen Künstler entschieden sich die Verantwortlichen, allen Teilnehmenden ein kleines Präsent zukommen zu lassen. Unter Mithilfe des Märli-Ensembles wurden schliesslich für die Hauptpreise folgende Gewinner gewählt: Kategorie 4 bis 7 Jahre: 1. Preis: Maja Wigger, Eich, 2. Preis: Kyra

Tanner, Dagmersellen, 3. Preis: Julie Holzmann, Ebikon. Kategorie 8 bis 12 Jahre: 1. Preis: Ivana Picononi, Auw, 2. Preis: Samira Schwyzer, Ettiswil, 3. Preis: Alina Bökelweiger, Arlesheim.

Anlässlich einer kleinen Feier wurden den Prämiierten am letzten Samstag die gewonnenen Preise im Stadtheater Sursee übergeben. Damit verbunden war eine Führung durch das Theater, bei welcher durch Betriebsleiter Jost Meyerhans nicht nur viele interessante Details zum Ablauf einer Produktion erklärt, sondern auch das eine oder andere Geheimnis gelüftet wurde. Und so konnten die kleinen Künstler – wie schon nach dem Besuch der Märli-Aufführung von «Dornröschen» – ein weiteres Mal mit strahlenden Augen den Heimweg antreten. So galt dann zum Schluss des Anlasses für die Beteiligten der Musik- und Theatergesellschaft das Zitat von Ladislav Boros, der gesagt hat: «In dem Masse, in dem man Freude spendet, empfängt man Freude.» PD



Strahlende Gesichter bei den Gewinnerinnen des Mal-Wettbewerbs.

ZVG

SERVICE

Kanti Sursee

Matura 2015

Maturandinnen und Maturanden: Florentina Ademi, Triengen, Sophie Affentranger, Buttisholz, Sandro Amgarten, Schenkon, Francesca Andermatt, Sursee, Viktoria Aregger, Buttisholz, Angela Arnold, Knutwil, Raphaela Arnold, Schlierbach, Blond Balazhi, Mehlschöck, Nadja Baumli, Oberkirch, Faris Berger, Oberkirch, Mario Bieri, Oberkirch, Chiara Birrer, Wauwil, Laura Bisang, Althofen, Lucas Brunner, Sursee, Carmen Bucher, Buttisholz, Dominik Bucher, Oberkirch, Susana Bucher, Schenkon, Gina Bugnon, Uffikon, Mirjam Bühler, Egotwil, Sina Buholzer, Sempach, Leandra Camen-zind, Sempach Station, Joël Chappuis, Mauensee, Michel Chappuis, Mauensee, Vera Christen, Sursee, Tröng Son Dao, Geunsee, Joana de Rosa, Sempach, Sarah Egger, Sempach, Luana Eggerschwiler, Schenkon, Yara Eggerschwiler, Schenkon, Michèle Egli, Oberkirch, Damian Ehrler, Triengen, Pascal Ehrler, St. Erhard, Florian Enz, Geunsee, Anja Estermann, Nottwil, Julia Estermann, Nottwil, Livia Estermann, Sursee, Lara Felber, Schenkon, Diana Felician, Triengen, Carla Fischer, Sursee, Vera Forster, Büren, Tim Fransson, Sursee, Micha Gähwiler, Oberkirch, Michelle Gähwiler, Oberkirch, Jonas Galliker, Schlierbach, Hannes Glanzmann, Reiden, Céleste Godel, Dagmersellen, Elia Grifo, Sursee, Luca Grifo, Sursee, Jannik Gut, Sempach.

Armin Häberli, Dagmersellen, Ines Häffiger, Schenkon, Daniela Hager, Oberkirch, Milena Häller, Oberkirch, Joëlle Hasler, Geunsee, Lukas Heller, Wauwil, Niklas Helmbrecht, Oberkirch, David Hodel, Ettiswil, Sira Hodel, Oberkirch, Melanie Huber, Sempach, Jasmin Hummel, Knutwil, Cécile Hunkeler, Oberkirch, Rafael Hunkeler, Oberkirch, Debora Imgrüth, Oberkirch, Simona Jacquemai, Sursee, Aline Jost, Langnau, Wenja Käch, Sursee, Laura Kadlec, St. Erhard, Fabienne Kamm, Oberkirch, Andrea Kaufmann, Wauwil, Noah Kaufmann, Ettiswil, Patrick Kaufmann, St. Erhard, Cédric Kleeb, Reiden, Vera Klemenjak, Buttisholz, Elia Koch, Ruswil, Anja Kolar, Eich, David Kölliker, Oberkirch, Sibel Konyo, Eich, Samanta Krasniqi, Triengen, Rinaldo Leone, Sempach Station, Simon Liechti, Uffikon, Irina Loosli, Reiden, Stefanie Maeder, Oberkirch, Diana Markaj, Dagmersellen, Basil Menz, Sursee, Barbara Merturi, Sursee, Tania Mettraux, Sempach, Sophia Meunzel, Horw, Basil Michelin, Oberkirch, Hannah Michimura, Büren, Alban Müller, Sempach, Thomas Renggli, Schenkon, Dario Roth, Dagmersellen, Luca Rothenberger, Oberkirch, Albert Rudaj, Triengen, Marina Schiller, Sempach, Aline Schmassmann, Eich, Yanick Schmid, Schlierbach, Natalie Schöpfer, Schenkon, Jan Schumacher, Mauensee, Stefanie Spallner, Geunsee, Angela Stadelmann, Uffikon, Nadja Steffen, St. Erhard, Tobias Steffen, St. Erhard, Noemi Steiner, Sursee, Valentin Steinmann, Reiden, Thanu-

jan Thayananthan, Schötz, Valmira Tola, Sempach, Luciana Tonazzi, Geunsee, Pedro To-satto, Sursee, Seraina Troxler, Schlierbach, Milena Tschopp, Dagmersellen, Jakob Tschudi, Mauensee, Gabriela Tuna, Büren, Alta Tuor, Sempach, Amanda Velaj, Sursee, Guillaume Volet, Sempach, Manuel Wals, Sursee, Lukas Walther, Sursee, Simon Waser, Mauensee, Jas-mine Weingartner, Oberkirch, Lucia Weingartner, Nottwil, Nora Wey, Sursee, Norma Widmer, Sursee, Patrick Witschönke, Sempach, Mara Wyder, Sursee, Hannah Wyss, Triengen, Mi-So Yoon, Schenkon, Jonas Zemp, Eich, Katharina Zemp, Sursee, Daniel Zihlmann, Nottwil, Jannis Ziswiler, Oberkirch, Jonas Zust, Oberkirch, Fabian Zwimpfer, Sursee.

Fachmittelschule

Fachmittelschulabschluss 2015: Sara Amstad, Sursee, Florence Bernet, Triengen, Caroline Bregenzer, Sursee, Denis Demaj, Winkon, Florian Dötsch, Eich, Laura Eichenberger, St. Erhard, Patricia Felber, Ettiswil, Rahel Graf, Dagmersellen, Bojan Karan, Büren, Salome Konzett, Sursee, Salome Kreienbühl, Triengen, Rahel Liebsch, Triengen, Sarina Meier, Reidermoos, Sarah Müller, Sempach, Teuta Qerimi, Alberswil, Yves Röllisberger, Menznau, Martina Scalia, Schenkon, Nicola Schmid, Kottwil, Dario Sinske, Triengen, Andrea Stadelmann, Gnettau, Franziska Stalder, Wauwil, Sabrina Steiner, Langnau, Lorena Winterberg, Büren.